

Antrag auf Leistungen zur Bildung und Teilhabe	Stempel, Antragseingang
---	-------------------------

Antragsteller (Vater, Mutter oder gesetzlicher Vertreter des Kindes; Schüler/in ab 18 J.)			
Name	Vorname	<input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Frau	Telefonnummer (freiwillige Angabe)
Geburtsdatum	Straße	PLZ	Ort
Bankverbindung des Leistungsberechtigten			
Kontoinhaber: _____			
Kreditinstitut: _____			
IBAN	D E		
BIC			
Folgende Leistungen werden von _____ bis _____ bezogen:			
<input type="checkbox"/> Wohngeld (WoGG) und Kindergeld			
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag für Geringverdiener (BKGG)			
Bitte den letzten Leistungsgewährungsbescheid beifügen; bei Bezug von Wohngeld bitte auch den Kindergeldbescheid.			

Leistungen zur Bildung und Teilhabe werden beantragt für:			
Name des Kindes	Vorname des Kindes	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich	Geburtsdatum des Kindes
Das Kind besucht von _____ bis _____		Name der Schule / der Einrichtung / Pflegefamilie, Anschrift	
<input type="checkbox"/> eine allgemein- oder berufsbildende Schule, Klasse: _____			
<input type="checkbox"/> eine Kindertageseinrichtung			
<input type="checkbox"/> Kindertagespflege			

Folgende Leistungen zur Bildung und Teilhabe werden beantragt (bitte ankreuzen):

<input type="checkbox"/> Eintägiger Ausflug der Schule oder Kindertageseinrichtung
Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Termin, Art, Dauer und Kosten des Ausflugs beilegen.

<input type="checkbox"/> Mehrtägige Klassenfahrt der Schule oder Kindertageseinrichtung
Hinweis: Bei Schülerinnen und Schülern sind nur Fahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen förderfähig.
Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über Termin, Art, Dauer und Kosten der Klassenfahrt beilegen.

<input type="checkbox"/> Schülerbeförderung (Bus-/Zugfahrkarte)
Bestätigung der Schule Die Schülerin/ der Schüler besucht die <input type="checkbox"/> nächstgelegene Schule <input type="checkbox"/> nicht nächstgelegene Schule und ist auf eine Schülerbeförderung angewiesen. Monatlich entsteht ein Eigenanteil in Höhe von _____ €.
Bitte entsprechende Nachweise vorlegen (z.B. Kontoauszug, Bestätigung der Schule, o.ä.). Bei Besuch der nicht nächstgelegenen Schule bitte Begründung beifügen (z. B. Wahl der Schule aufgrund ihres naturwissenschaftlichen/ sprachlichen/ sonstigen besonderen Profils).

Persönlicher Schulbedarf

Bitte bei neu Eingeschulerten und Schülerinnen und Schülern ab der 10. Jahrgangsstufe bzw. ab Vollendung des 15. Lebensjahres eine Schulbescheinigung vorlegen.

Individuelle Lernförderung

Die Schülerin/ der Schüler benötigt vorübergehend individuelle Lernförderung, die geeignet und zusätzlich zum schuleigenen Angebot (Hausaufgabenhilfe, Stützunterricht) erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.

Hinweis: Die Leistung kann nur zur Behebung von **vorübergehenden** Lernschwächen bewilligt werden.

Bitte dem Antrag den vom Klassen-/ Fachlehrer ausgefüllten Vordruck "Lernförderung" (erhältlich im Sozial- und Inklusionsamt Landkreis Ravensburg) beifügen sowie einen Vorschlag, von wem und zu welchem Preis die Nachhilfe erteilt werden kann.

Ergänzende Angaben zum Mittagessen in der Schule/ Kindertageseinrichtung

Das Kind/ die Schülerin/ der Schüler nimmt von _____ bis _____ regelmäßig an dem in der Schule/ Kindertageseinrichtung/ Tagespflege angebotenen gemeinschaftlichen Mittagessen teil.

Kosten des Mittagessens pro Tag: _____

Bitte eine Bestätigung der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung über die Anzahl der monatlich in Anspruch genommenen Mittagessen beilegen.

Ergänzende Angaben zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (nur für 0- bis 18-jährige)

Beschreibung der Aktivitäten:

Geplanter Zeitraum der Aktivitäten: von _____ bis _____

Hinweis: Die Leistung beträgt pauschal 15,00 Euro monatlich für gruppenorientierte Tätigkeiten in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit, für Unterricht und vergleichbare angeleitete Tätigkeiten in künstlerischen Fächern sowie für Freizeiten, sofern tatsächliche Aufwendungen entstehen. Grundsätzlich förderfähig sind also z. B. Mitgliedschaften in Sport- oder Musikvereinen, Musikunterricht und Angebote von Volkshochschulen, die der kulturellen Bildung dienen.

Bei Fragen zur Förderfähigkeit einer geplanten Aktivität wenden Sie sich gerne an Ihre/n Sachbearbeiter/in im Sozial- und Inklusionsamt.

Bitte eine Bestätigung der Mitgliedschaft vorlegen sowie eine Bestätigung, dass Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aktivität entstehen, unabhängig von deren Höhe.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 bis 67c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII, BKGG, WoGG erhoben.

Für die Leistungen nach dem AsylbLG werden Ihre Angaben aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und des § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben.

Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Landratsamt Ravensburg (Sozial- und Inklusionsamt) nach Artikel 13 und Artikel 14 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes unter dem Menüpunkt „Sozial- und Inklusionsamt“ / „Informationsblätter und Hinweise zum Datenschutz nach Art 13 und 14 DSGVO“.

Auf Wunsch übersenden wir Ihnen diese Informationen auch in Papierform.

Einverständniserklärung und Unterschrift

Die Hinweise zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

Soweit es für die Bearbeitung meines Antrags auf Bildungs- und Teilhabeleistungen erforderlich ist, bin ich mit der Weitergabe meiner Daten an beteiligte Dritte (z. B. Schulen, Schulträger, Vereine, Träger der Kindertageseinrichtungen) einverstanden. Die Übermittlung der Daten ist zur Bewilligung und Abrechnung der beantragten Bildungs- und Teilhabeleistungen notwendig.

Ich versichere, dass alle meine Angaben der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in bzw. gesetzliche/r
Vertreter/in bei Minderjährigen